

Anhang 1

Forschungsgesellschaft für Strassen- und Verkehrswesen 2006

Hinweise zur Schätzung des Verkehrsaufkommens von Gebietstypen

Auswirkungen des Bebauungsplanes auf die Umwelt durch Verkehrsbelastung

Gemeinde Trittenheim, Baugebiet "Weingärten auf'm Sträßchen"

nach dem "Merkblatt für die Vorabschätzung des Verkehrsaufkommens

von städtischen Wohnsiedlungen"

Abschätzung des Verkehrsaufkommens aus den Wohnnutzungen:

Vorgabe: **34** GrStck. 37 bis 60 Wohneinheiten
 Annahme: 3,30 EW/Wohneinheit max. **198 EW**
 Bruttofläche: 3,10 ha

Berechnung:

Anzahl Fahrten/Wege

Wohngebiet:

Bewohnerwege:	0,9	x	198 EW	x	3,3	588Fahrten/Tag	0,9*Einwohnerzahl*3,3Wege/EW u.Tag
Besucherwege:			588 Wege	x	0,05	29Fahrten/Tag	0,05*Bewohnerwege
Beschäftigtenwege:	1,5 B	x	3,10 ha	x	2,5	12Fahrten/Tag	Beschäftigte (1,5B/ha) x2,5Wege/B

ÖPNV-Anteil: 10%	0,1
Anteil nicht motorisierter Wege Bewohner/Besucher: 40%	0,4
Anteil nicht motorisierter Wege Beschäftigte: 20%	0,2
Besetzungsgrad Bewohner/Besucher: 1,25	
Besetzungsgrad Beschäftigte: 1,1	

Kfz-Fahrten:

Besucher und Bewohner:	617 Wege	x	0,5	/	1,25	247 Kfz-Fahrten/Tag
Beschäftigte	12 Wege	x	0,3	/	1,1	3 Kfz-Fahrten/Tag
Wirtschaftsverkehr	,10 Wege	x	198 EW			20 Kfz-Fahrten/Tag

(Bewohnerwege+Besucherwege)x(1,0-0,4-0,1)/Besetzungsgrad

(0,1 Kfz-Fahrten x Einwohnerzahl

Summe Fahrten / Tag: 270 Kfz-Fahrten/Tag

Morgendliche Spitze (8,5% Ziel- und Quellverkehr) 06 - 08 Uhr	23 Kfz-Fahrten/Spitzenstunde
Abendliche Spitze (11% Ziel- und Quellverkehr) 16-18 Uhr	28 Kfz-Fahrten/Spitzenstunde
Tageswert (5% Ziel- und Quellverkehr)	13 Kfz-Fahrten/Stunde